



Energiewende. Wärmewende. Klimadebatte. Wo Fakten aufeinanderprallen — entscheidet Kommunikation.

Berrycomm entwickelt Strategien für komplizierte Situationen.

12. Juni 2026 JB



Das Problem – Wenn Projekte nicht an der Technik scheitern

Komplexe Energie- und Klimathemen sind selten rein technisch. Sie sind immer auch kommunikativ.

Fehler	Auswirkungen
Kommunikation beginnt zu spät	Widerstände sind bereits eskaliert – Schadensbegrenzung statt Gestaltung
Komplexität wird unterschätzt	Zielgruppen verstehen nicht, was auf dem Spiel steht – Ablehnung aus Unsicherheit
Zielgruppen werden nicht differenziert	Bürger, Politik, Wirtschaft und Medien erhalten dieselbe Botschaft – Wirkungsverlust
Konflikte werden vermieden statt moderiert	Spannungen wachsen im Verborgenen, bis sie eskalieren
Es fehlt ein konsistentes Narrativ	Kommunikation wirkt fragmentiert – Vertrauen geht verloren

Die Disziplin „Konflikt-Kommunikation“

Konflikt-Kommunikation ist die strategische Begleitung von Projekten, Organisationen und öffentlichen Trägern in Phasen, in denen unterschiedliche Interessen, Ängste und politische Dynamiken die sachliche Debatte überlagern – und professionelle Kommunikation darüber entscheidet, ob ein Vorhaben Akzeptanz findet oder scheitert.

Unterschied zu klassischer PR/Unternehmenskommunikation

Klassische PR	Berrycomm Konflikt-Kommunikation
Reaktiv: Pressearbeit, Meldungen	Proaktiv: Konflikterkennung vor der Eskalation
Botschaft → Zielgruppe	Stakeholder-Analyse → differenzierte Narrative
Imagepflege	Reputationsschutz in Krisensituationen
Projektbegleitung optional	Kommunikation als Projektelement von Beginn an
Einheitliche Sprache	Zielgruppenspezifische Argumentationsarchitektur

Der Berrycomm-Ansatz — Wie wir arbeiten

Sechsstufiger Strategieprozess

Phase	Was wir tun — und warum das wichtig ist
1 · Analyse	Stakeholder-Mapping, Konfliktlinien identifizieren, Reputationsrisiken bewerten. Wir verstehen die Lage, bevor wir agieren.
2 · Strategie	Kommunikationsarchitektur entwickeln: Wer muss was wann hören? Welche Narrative wirken bei welcher Zielgruppe?
3 · Narrativ	Konsistente, belastbare Botschaften aufbauen — klar, sachlich, überzeugend. Nicht vereinfachen, sondern verständlich machen.
4 · Umsetzung	Maßnahmen realisieren: Medienarbeit, Stakeholder-Dialoge, digitale Kommunikation, Events, Moderation.
5 · Moderation	Konflikte aktiv begleiten: Formate für konstruktiven Dialog schaffen — auch wenn die Atmosphäre angespannt ist.
6 · Monitoring	Wirkung messen, Feedback integrieren, Strategie nachschärfen. Kommunikation ist kein einmaliger Akt.

Für wen wir arbeiten – Akteure und Anwendungsfälle

Zielgruppe	Typische Situation — warum sie berrycomm brauchen
Kommunen & Stadtwerke	Fernwärme-Ausbau, kommunale Wärmeplanung, Bürgerwiderstand, politische Kontroverse
Energie- und Wärmewende-Projekte	Windpark, PV-Freifeld, Biogasanlage: lokale Akzeptanzprobleme, Bürgerbegehren, Medieninteresse
Verbände & Branchenorganisationen	Positionierung in politischen Debatten, Narrative in Gesetzgebungsverfahren, Öffentlichkeitsarbeit
Investoren & Projektierer	Reputationsschutz, Stakeholder-Kommunikation vor Genehmigungsverfahren
Bundesbehörden & Ministerien	Akzeptanzkommunikation für regulatorische Vorhaben (z. B. GEG, Wärmeplanung)

Projektbeispiele

Kampagnen-Website www.freie-waerme.de, KWP, zentrale/dezentrale Wärmelösungen, Verbraucher-Tipps | Redaktion/Text, Themenaktionen | DEFINE Design & Marketing GmbH

Info-Flyer GEG/GMG | Konzeption, Redaktion/Text | Gestaltung Lange Design Intelligence

Kurzleitfaden Kommunale Wärmeplanung | Konzeption, Redaktion/Text | Gestaltung Lange Design Intelligence

Positionspapier „Verbraucherfreundliche Heizungs-lö-sun-gen“ (KWP, AVBFernwärmeV) | Konzeption, Redaktion/Text | Gestaltung Lange Design Intelligence

Freie Wärme
Effizient, nachhaltig und unabhängig.

Moderne Neugestaltung des Kampagnen-Logo | Konzeption, Redaktion/Text | Gestaltung Lange Design Intelligence

Texte begleitendes Kommunikationsdesign | Konzeption, Redaktion/Text | Gestaltung Lange Design Intelligence

30%	5%	30%
als Zuschuss an die Grundgebäude an der Grundgebäude an der Grundgebäude	(Einkaufspreis der Erden- oder Wärmepumpe bis 01.01.2024)	Einkaufspreis des Grundgebäudes bis 01.01.2024
20%	70%	2.500€
Gesamtzuschuss bei Auswahl Kundenförder- licher Heizung	Zuschuss höchstens bis 01.01.2024 bis 01.01.2024 bis 01.01.2024	Bonus von Klimasonder- paket mit Staat- Erneuerung- bonus bis 01.01.2024

Projektbeispiele



Erste Schritte – Download-Angebote

Kommunikations-Leitfaden und Kommunikations-Check

www.energy.berrycomm.de/kontakt



„Wenn Kommunikation scheitert, scheitern Projekte.“

Der Berrycomm-Ansatz

- Typische Fehler vermeiden – Akzeptanz gezielt aufbauen.
- Warum Erfahrung im Energiemarkt den Unterschied macht.

Konflikt-Kommunikation ist eine Disziplin — keine Zusatzleistung.

Berrycomm verbindet strategische Kommunikationsberatung mit breitem Themenverständnis für Energie-, Wärme- und Klimafragen — und über 30 Jahren Praxiserfahrung in unterschiedlichen, auch politisch sensiblen, konfliktgeladenen Kommunikationssituationen. Was andere Agenturen erst erklären lassen müssen, ist bei uns Ausgangspunkt.

→ Für weitere Informationen (Kundenstimmen) s. Seite 4

Warum Kommunikation über Erfolg oder Scheitern entscheidet

Energie- und Transformationsthemen sind selten nur technisch. Sie betreffen wirtschaftliche Interessen, politische Rahmenbedingungen und individuelle Lebensrealitäten.

Wenn unterschiedliche Erwartungen aufeinandertreffen, entstehen:

- Unsicherheit
- Widerstände
- Konflikte

Viele Projekte scheitern nicht an der Umsetzung – sondern daran, dass Kommunikation zu spät, unklar oder nicht zielgerichtet erfolgt.

Dieser Leitfaden zeigt typische Fehler und gibt Orientierung für eine erfolgreiche Kommunikationsstrategie.



Wie konfliktanfällig ist Ihr Projekt?

Warum dieser Check?

Energie-, Wärme- und Klimaprojekte scheitern selten an der Technik — sondern daran, dass Kommunikation zu spät, unklar oder nicht zielgerichtet erfolgt. Dieser Check basiert auf den zentralen Konfliktdimensionen, die Berrycomm in über zehn Jahren Projektarbeit für Verbände, Kommunen, Projektierer und Behörden immer wieder als entscheidend identifiziert hat.

So funktioniert's: Beantworten Sie die folgenden 7 Fragen spontan und ehrlich — es gibt kein „richtig“ oder „falsch“. Markieren Sie pro Frage die Antwort, die Ihre aktuelle Situation am besten beschreibt. Die Auswertung auf der letzten Seite zeigt Ihnen, wo Ihr Projekt steht — und was als nächstes sinnvoll ist.

→ Hinweise zur Auswertung gibt es am Ende der Datei.

DIE 8 KERNFRAGEN

1 Stakeholder
Gibt es unterschiedliche Interessen oder Zielkonflikte zwischen beteiligten Gruppen?
 Nein Teilweise Deutlich

2 Transparenz
Ist die Zielsetzung Ihres Projekts für alle Beteiligten klar und nachvollziehbar?
 Ja Teilweise Nein

3 Informationsstand
Fühlen sich zentrale Zielgruppen ausreichend informiert?
 Ja Teilweise Nein

Erste Schritte – Zusammenarbeit (Beispiel)

Typischer Einstieg

Beratungsleistung	Was wir tun
1 · Erstgespräch (30 Min.)	Situationsaufnahme, erste Einschätzung. Kostenlos und unverbindlich.
2 · Kommunikations-Check	Strukturierte Analyse der Ausgangslage. Ergebnis: Einschätzung des Konfliktpotenzials und erste Handlungsempfehlungen.
3 · Strategie-Workshop	Gemeinsame Entwicklung der Kommunikationsstrategie. Ergebnis: klarer Fahrplan.
4 · Umsetzung & Begleitung	Je nach Bedarf: laufende Beratung, Redaktion, Medienarbeit, Moderation.
5 · Review & Nachschärfung	Wirkungskontrolle und Anpassung — Kommunikation als lebendiger Prozess.

Kontakt

BERRYCOMM Kommunikationsberatung

Jürgen Bähr

info@berrycomm.de

T +49 2247 9001 811

M +49 171 142 00 60

www.energy.berrycomm.de

www.berrycomm.de

»Wie konflikthanfällig ist Ihr Projekt?«

- Machen Sie jetzt den Kommunikations-Check (5 Minuten)
- Laden Sie unseren Leitfaden herunter
- Oder sprechen Sie direkt mit uns...